

Seit über 150 Jahren gestalten die Mitglieder der Akademischen Verbindung Turicia und die Altherren der Alt-Turicia das hochschulpolitische und gesellschaftliche Bild Zürichs mit. In dieser Zeit haben die Turicer einschneidende politische, bildungspolitische und gesellschaftliche Veränderungen erlebt – vom Kulturkampf über die Kriegsjahre bis hin zur 68er Bewegung und zur Bologna-Reform. Zwischen dem Bewahren von Traditionen und der Adaption an zeitgemässe Begebenheiten führten sie ihre Verbindung ins 21. Jahrhundert. «Stolzes Banner am Limmatstrand» erzählt detailliert und facettenreich die Geschichte der Akademischen Verbindung Turicia, der ältesten Zürcher Sektion des Schweizerischen Studentenvereins. Damit betrachtet das Buch die Geschichte der Stadt Zürich vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart aus der Sicht einer Studentenverbindung. Die Autoren schildern faszinierende Zusammenhänge und bewegende Reminiszenzen, womit dieses Werk eine kulturgeschichtliche Bedeutung erhält. Ihre Ausführungen werden von zahlreichen Abbildungen begleitet – viele davon Erstpublikationen.